

Bezeichnung	DID01 Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen (SVEB 1)		
Zielgruppe	Lehrpersonal des Bevölkerungsschutzes		
Zulassungsbedingungen	Keine		
Ziel des Moduls	Das Lehrpersonal wird befähigt, im eigenen Fachbereich Lernveranstaltungen mit Erwachsenen im Rahmen vorgegebener Konzepte, Lehrpläne und Lehrmittel vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten.		
Handlungskompetenzen (gemäss QP)	<ul style="list-style-type: none"> - Funktions- und fachspezifische Ausbildungssequenzen gemäss Vorgaben von Bund und/oder Kanton entwickeln. - Unterricht für Aus- und Weiterbildungskurse inhaltlich und materiell vorbereiten. - Unterricht gemäss vorgegebener Feinplanung teilnehmerorientiert durchführen. - Geeignete Auswertungsverfahren zur Überprüfung der Zielerreichung einsetzen. 	B1	B4
Leistungskriterien (gemäss QP)	<p>Die Teilnehmenden sind fähig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - vorgegebene Rahmenbedingungen sowie Zielgruppen zu analysieren und Konsequenzen für die Unterrichtsplanung abzuleiten, - Lernziele für Ausbildungssequenzen stufen- und niveaugerecht zu formulieren, - Ziele und Inhalte mit den fachlichen Voraussetzungen (Fachdidaktik) und den Bedürfnissen der Zielgruppe in Einklang zu bringen, - geeignete Methoden und Medien für die optimale Umsetzung der Lernziele auszuwählen, - den Unterrichtsverlauf in schriftlicher Form (Lektion/Lektionsskizze, Arbeitsprogramm) für Dritte verständlich darzustellen, - fachlich korrekte, adressatengerechte Ausbildungsunterlagen zu erstellen, - Ausbildungssequenzen an Bedürfnisse und Vorwissen des Zielpublikums anzupassen, - die notwendigen Ausbildungsunterlagen, Geräte und Einrichtungen zeitgerecht bereitzustellen, - den Unterricht auf der Basis ihrer Feinplanung adressatengerecht und fachlich kompetent durchzuführen, - auf Abweichungen zwischen Feinplanung und aktueller Lernsituation flexibel zu reagieren, - die soziale und kommunikative Ebene des Lernprozesses bewusst zu fördern, - auf Störungen und Konflikte in der Klasse angemessen zu reagieren, - Methoden zur Überprüfung der Zielerreichung einzusetzen, - eine einfache Kursauswertung durchzuführen. 	B1.1 B1.2 B1.3 B1.4 B1.5 B1.6 B2.1 B2.2 B3.1 B3.2 B3.3 B3.4 B4.1 B4.2	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des Lernens - Lernstrategien - Grundlagen der Unterrichtsplanung (Voraussetzungen, Lernziele, Stoffauswahl, Unterrichtsstruktur, Methoden- und Medienwahl) - Grundlagen der Kommunikation - Motivation - Erstellung von Ausbildungsunterlagen - Moderieren von Gesprächen in Lerngruppen - Transferüberlegungen im eigenen Fachgebiet - Grundlegende Elemente der Gruppendynamik - Störungen und Konflikte in Lerngruppen - Zielüberprüfungs- und Auswertungsmethoden - Diversity in Lerngruppen - Reflexion der eigenen Lernbiografie, des eigenen Lernverständnisses und Rollenverhaltens als Ausbilder/in
Lernzeit	<p>15 Tage (3 Teile à 5 Tage)</p> <ul style="list-style-type: none"> - 90 h Netto-Präsenzzeit - 165 h selbständige Lernzeit (etwa die Hälfte der selbständigen Lernzeit ist von den Moduldozenten oder Moduldozentinnen angeleitet) <p>2-jährige teilszeitliche Praxis von 150 h im Leiten von Lernveranstaltungen mit Erwachsenen</p>
Ort	EAZ Schwarzenburg
Modulabschluss	<p>Dokumentierte Praxis-Demonstration</p> <p>Vorgaben</p> <p>Der Kompetenznachweis für dieses Modul besteht aus einer dokumentierten Praxis-Demonstration (kurze Ausbildungssequenz), mit Beurteilung von Planung, Durchführung und Reflexion.</p> <p>Vor der Praxis-Demonstration ist dem Moduldozenten oder der Moduldozentin eine detaillierte Planung (inkl. Vorüberlegungen zur Planung) zu übergeben.</p> <p>Nach der Praxis-Demonstration findet ein kurzes Feedbackgespräch statt.</p> <p>Beurteilungskriterien</p> <p>Dokumentierte Praxis-Demonstration</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Soziale Kompetenz <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wahrnehmung der Gruppe ▪ Leitung und Moderation ○ Personale Kompetenz <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auftreten, Wirkung, Ausstrahlung ▪ Sprachlicher Ausdruck ○ Didaktisches und methodisches Vorgehen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Formulierung der Lernziele ▪ Vermittlung der Inhalte, Gestaltung der Rolle beim Lehren und Moderieren ▪ Adressatengerechte Stoffauswahl, Wahl der Methoden und Medien (Gestaltung und Einsatz), Benutzung von Visualisierungsformen ▪ Einhaltung des zeitlichen Rahmens ○ Reflexionsfähigkeit (Dokumentation und Selbstausswertung) <ul style="list-style-type: none"> ▪ Planung und Vorüberlegungen ▪ Selbstbeurteilung, Interpretation des Feedbacks, daraus gezogene Schlüsse